

Arbeiter-Turnwesen

(Mitgeteilt.) Zu Pfingsten tagte im Volkshaus in Bern der Schweizerische Grütli- und Arbeiter-Turnverband. Der hauptsächlichste Beratungsgegenstand war die Konstituierung als Schweizerischer Arbeiter-Turnverband, die dann auch widerspruchslos in den neuen Zentralstatuten zum Ausdruck kam. Mit 1. Juli 1917 gehört mithin der bisherige Grütli- und Arbeiter-Turnverband, der jahrzehntelang die speziellen Aufgaben als Arbeiter-Turnverband erfüllte, der Vergangenheit an, und an seine Stelle tritt der neugeschaffene Arbeiter-Turnverband, in dem sich alle Arbeiter-, Grütli- und andere Ortsturnvereine vereinigen sollen, die ausserhalb der bürgerlichen Turnverbände stehen und die Statuten des neugeschaffenen Arbeiter-Turnverbandes anerkennen. Die Partei- und Gewerkschaftsmitglieder, die zur Stunde noch den bürgerlichen Turnvereinen angehören, sollten nunmehr den Weg leicht finden zu ihren Turngenossen im Arbeiter-Turnverband, denn dieser hat neben seiner turnerischen Betätigung die Förderung der modernen Arbeiterbewegung zum Ziel.

Strassenbahner-Zeitung, 1917-06-29.

ATB Schweiz > Gründung. 1917-07-01.doc.